

## EEG-Vergütungsregelungen gemäß EEG 2009 für das Inbetriebnahmejahr 2010

(ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit)

### Wasserkraft (§ 23 EEG)

#### Anlagen bis 5 MW – Neuanlagen

Leistungsanteil	Inbetr. 2010
bis 500 kW	12,67 ct./kWh
bis 2 MW	8,65 ct./kWh
bis 5 MW	7,65 ct./kWh

#### Anlagen bis 5 MW – modernisierte/revitalisierte

Leistungsanteil	Inbetr. 2010
bis 500 kW	11,67 ct./kWh
bis 5 MW	8,65 ct./kWh

#### Anlagen über 5 MW – Neuanlagen

Leistungsanteil	Inbetr.2010 <sup>1)</sup>
bis 500 kW	7,22 ct./kWh
bis 10 MW	6,26 ct./kWh
bis 20 MW	5,74 ct./kWh
bis 50 MW	4,30 ct./kWh
ab 50 MW	3,47 ct./kWh

<sup>1)</sup> Hinweis: Vergütungsdauer von 15 Jahren

#### Anlagen über 5 MW – Modernisierung mit Leistungserhöhung

Leistungserhöhung <sup>2)</sup>	Inbetr. 2010
bis 500 kW	7,22 ct./kWh
bis 10 MW	6,26 ct./kWh
bis 20 MW	5,74 ct./kWh
bis 50 MW	4,30 ct./kWh
ab 50 MW	3,47 ct./kWh

<sup>2)</sup> Modernisierung von Altanlagen ≤ 5 MW auf > 5 MW: Vergütung des Leistungsanteils ≤ 5 MW nach EEG 2004

### Degression für Wasserkraft

<b>Anlagen über 5 MW: 1,0 %</b>
---------------------------------

## Deponie-, Klär- und Grubengas (§§ 24, 25, 26 EEG)

### Deponiegasanlagen – Neuanlagen

Leistungsanteil	Inbetr. 2010
bis 500 kW	8,87 ct./kWh
bis 5 MW	6,07 ct./kWh

### Klärgasanlagen – Neuanlagen

Leistungsanteil	Inbetr. 2010
bis 500 kW	7,00 ct./kWh
bis 5 MW	6,07 ct./kWh

### Grubengasanlagen – Neuanlagen

Leistungsanteil	Inbetr. 2010
bis 1 MW	7,05 ct./kWh
bis 5 MW	5,08 ct./kWh
ab 5 MW	4,10 ct./kWh

### Boni für Deponie-, Klär- und Grubengasanlagen

<b>Technologiebonus für Anlagen bis 5 MW nach Anlage 1 EEG 2009</b>
Innovative Anlagentechnik 1,97 ct./kWh
Für Gasaufbereitung bei Deponie und Klärgas: a) bis max. 350 Nm <sup>3</sup> /Stunde 1,97 ct./kWh b) bis max. 700 Nm <sup>3</sup> /Stunde 0,99 ct./kWh

### Degression für Deponie- Klär- und Grubengasanlagen

<b>Auf Grundvergütung und Boni</b> 1,5 %
---

## Biomasse (§ 27 EEG)

### Grundvergütung

Leistungsanteil	Inbetriebnahme 2010
bis 150 kW <sup>2)</sup>	11,55 ct./kWh
bis 500 kW <sup>2)</sup>	9,09 ct./kWh
bis 5 MW	8,17 ct./kWh
bis 20 MW <sup>1)</sup>	7,71 ct./kWh

<sup>1)</sup> Anspruch nur, soweit der Strom in Kraft-Wärme-Kopplung erzeugt wird.

<sup>2)</sup> Grundvergütung erhöht sich um 0,99 ct./kWh für immissionsrechtlich genehmigungsbedürftige Anlagen anteilig bis 500 kW, wenn die dem Emissionsminimierungsgebot der TA Luft entsprechenden Formaldehydgrenzwerte eingehalten werden und keine Gasentnahme aus dem Gasnetz erfolgt, § 27 Abs. 5 EEG.

### Boni für Biomasse I

NawaRo Bonus (§ 27 Abs. 4 Nr. 2, Anlage 2)	Inbetriebnahme 2010
<b>Leistungsanteil bis 150 kW</b> Feste, flüssige Biomasse (mit Ausnahme von Biogas)  Biogas - bei mind. 30 % Gülleeinsatz - bei überwiegendem Einsatz von Landschaftspflegematerial	         5,94 ct./kWh   6,93 ct./kWh + 3,96 ct./kWh + 1,98 ct./kWh
<b>Leistungsanteil bis 500 kW</b> feste Biomasse flüssige Biomasse  Biogas - bei mind. 30 % Gülleeinsatz - bei überwiegendem Einsatz von Landschaftspflegematerial	         5,94 ct./kWh -----  6,93 ct./kWh + 0,99 ct./kWh + 1,98 ct./kWh
<b>Leistungsanteil bis 5 MW</b> feste Biomasse flüssige Biomasse  bei Holzverbrennung / bei Holzverbrennung aus kurz Umtriebs- plantagen & Landschaftspflegematerial	         3,96 ct./kWh -----  2,48 ct./kWh  3,96 ct./kWh

## Boni für Biomasse II

<b>Technologiebonus für Anlagen bis 5 MW (§ 27 Abs. 4 Nr. 1, Anlage 1)</b>
<b>Inbetriebnahme 2010</b>
<b>Innovative Anlagentechnik</b> 1,98 ct./kWh
<b>Für Gasaufbereitung:</b> <b>a) bis max. 350 Nm<sup>3</sup>/Stunde</b> 1,98 ct./kWh <b>b) bis max. 700 Nm<sup>3</sup>/Stunde</b> 0,99 ct./kWh

<b>KWK Bonus für Anlagen bis 20 MW</b> (nur für den Teil des eingespeisten Stroms, der als KWK-Strom gilt) <b>(§ 27 Abs. 4 Nr. 3, Anlage 3)</b>
<b>Inbetriebnahme 2010</b>
2,97 ct./kWh

## Degression für Biomasse

<b>Auf Grundvergütung und Boni</b> 1,0 %
---

## Geothermie (§ 28 EEG)

### Grundvergütung

Leistungsanteil	Inbetriebnahme 2010
bis 10 MW	19,80 ct./kWh <sup>1)</sup>
ab 10 MW	14,36 ct./kWh <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> enthalten ist die Vergütungserhöhung für das Inbetriebnahmejahr 2010 von 3,96 ct./kWh nach § 28 Abs. 1a EEG.

### Boni für Geothermie

<b>Wärmenutzungsbonus (§ 28 Abs. 2, Anlage 4)</b>
<b>Inbetriebnahme 2010</b>
<b>Anlagen bis 10 MW</b>
2,97 ct./kWh

<b>Technologiebonus (§ 28 Abs. 3)</b>
<b>Inbetriebnahme 2010</b>
<b>für Anlagen bis 10 MW mit petrothermaler Technik</b>
3,96 ct./kWh

### Degression für Geothermie

<b>Auf Vergütung und Boni</b>
1,0 %

## Windenergie an Land (§ 29 EEG)

### Grundvergütung

Leistungsanteil	Inbetriebnahme 2010
<b>Anfangsvergütung (ersten 5 Jahre)<sup>1)</sup></b>	9,11 ct./kWh
<b>Endvergütung</b>	4,97 ct./kWh

<sup>1)</sup> Verlängerungsoptionen: 2 Monate je 0,75 % des Referenzbetrages, wenn die Anlage 150 % des Referenzertrages unterschreitet, § 29 Abs. 2 Satz 2 EEG.

### Vergütung für Systemdienstleistungen durch Windenergieanlagen an Land

Systemdienstleistungsbonus
<b>Für Anlagen mit Inbetriebnahmejahr 2002 bis einschließlich 2008 und Nachrüstung vor 1.1.2011 gemäß §§ 66 Abs. 1 Nr. 6, 64 Abs. 1 Nr. 1 EEG befristet auf 5 Jahre:</b> 0,7 ct./kWh
<b>Bei Erfüllung neuer technischer Anforderungen gemäß §§ 29 Abs. 2 Satz 4, 64 Abs. 1 Nr. 1 EEG für Anlagen mit Inbetriebnahmejahr 1.1.2009 bis 1.1.2014 Erhöhung der Anfangsvergütung um</b> 0,5 ct./kWh

### Degression für Windenergieanlagen an Land

Auf Vergütung und Bonus
1,0 %

## Windenergie Offshore (§ 31 EEG)

### Grundvergütung

Leistungsanteil	Inbetriebnahme 2010
Anfangsvergütung (ersten 12 Jahre) <sup>1)</sup>	15,0 ct./kWh <sup>2)</sup>
Endvergütung	3,5 ct./kWh

<sup>1)</sup> zzgl. Verlängerungsoption: (§ 31 Abs. 2 Satz 3 EEG).

<sup>2)</sup> enthalten ist eine Vergütungserhöhung für das Inbetriebnahmejahr 2010 von 2 ct./kWh nach § 31 Abs. 2 Satz 2.

### Degression für Wind Offshore

Ab 2015: 5,0 %
----------------

## Solare Strahlungsenergie (§§ 32, 33 EEG)

### Anlagen auf oder an Gebäuden / Lärmschutzwänden

Leistungsanteil	Inbetr.2010* <sup>1)</sup>
bis 30 kW <sup>2)</sup>	39,14 ct./kWh
bis 100 kW	37,23 ct./kWh
bis 1 MW	35,23 ct./kWh
ab 1 MW	29,37 ct./kWh

### Freiflächenanlagen

	Inbetr.2010 <sup>*1)</sup>
<b>Unabhängig vom Leistungsanteil</b>	28,43 ct./kWh

1) Vergütungssätze wurden von der Bundesnetzagentur veröffentlicht

2) Verringerung der Vergütung auf 22,76 ct./kWh bei Selbstverbrauch des produzierten Stroms

### Degression für solare Strahlungsenergie

Freiflächenanlagen	Auf Grundvergütung	Die Degressionssätze a) erhöhen sich um 1,0 Prozentpunkte für das jeweils folgende Kalenderjahr, sobald die zugebaute Leistung (1) im Jahr 2009: 1500 Megawatt, (2) im Jahr 2010: 1700 Megawatt und (3) im Jahr 2011: 1900 Megawatt übersteigt
An oder auf Gebäuden	<b>Auf Grundvergütung</b> <b>Anlagen bis 100 kW</b> 2010: 9,0 % <sup>*1)</sup> ab 2011: 9,0 % <b>Anlagen ab 100 kW</b> 2010: 11,0 % <sup>*1)</sup> ab 2011: 9,0 %	b) verringern sich um 1,0 Prozentpunkte für das jeweils folgende Kalenderjahr, sobald die zugebaute Leistung (1) im Jahr 2009: 1000 Megawatt, (2) im Jahr 2010: 1100 Megawatt und (3) im Jahr 2011: 1200 Megawatt unterschreitet.

1) Die aufgrund des Überschreitens der „1500 MW-Schwelle“ in 2009 um 1,0 Prozentpunkte erhöhten Degressionssätze wurden von der Bundesnetzagentur veröffentlicht.